



ACLI ist eine Vereinigung internationaler Arbeitnehmer mit christlicher Richtung. In Italien entstanden, bot dieser Verein den Arbeitnehmern grosse Hilfe im Inland und Ausland. Ziel und Zweck des Vereins ist und bleibt deshalb: **HELFEN**.

Man versucht, den Arbeitern in verschiedenen Formen zu einer menschenwürdigen Lebensweise zu verhelfen und eine christliche Gesinnung zu bewahren.

Der gute Gedanke der ACLI kam schon früh in Dietikon an. Aber erst im Jahre 1961-62 nahm er durch den inzwischen verstorbenen Giovanni Spadaro konkrete Gestalt an. Dieser Mann zog verschiedene Landsmänner in seinen Interessenkreis, darunter auch den langjährigen Präsidenten der ACLI Dietikon, Luigi Guerini.

Wegen Mangels an Mitteln und Räumlichkeiten hatte der Verein eine nicht leichte Wanderung durchzumachen. Zuerst gab man sich mit einem kleinen Raum im Eglihaus hinter dem katholischen Vereinshaus zufrieden. 1967 konnte man von der Gemeinde eine alte Liegenschaft an der Weiningerstrasse mieten, von 1972 bis März 1994 war der Sitz im alten Bauamt hinter dem Hotel Krone an der Unteren Reppischstrasse 14. Durch Fronarbeit sowie mit Hilfe der Industrievereine und der Kirchgemeinde konnte dort ein «Ritrovo per gli italiani» (Clubhaus) eingerichtet werden. Seit April '94 hat die ACLI von der Gemeinde Dietikon 2 ehemalige Zimmer der Jugendberatung, beim Jugendhaus, gemietet. Die 2 Zimmer wurden von Freiwilligen komplett renoviert. Unter der Aufsicht der ACLI können auch andere Gruppen, die mit der Kirche zu tun haben, zu jeder Zeit diese Räume benützen. Seit 2004 haben wir den Sitz im Pfarreizentrum St. Josef an der Urdorferstrasse 44 in Dietikon.

Von Beginn an entwickelte der Verein eine grosse Tätigkeit für Fremdarbeiter in Dietikon und Umgebung. Es ging immer darum, kostenlos zu helfen und zu beraten: Formalitäten mit Behörden, Steuererklärungen, Übersetzung von Mitteilungen, Anweisungen für die Schule und Kirche, Krankenkasse, AHV-Schwierigkeiten, Wohnungssuche, Bewerbungen, Förderung der Integration, diverse Weiterbildungskurse. Nach einem Absinken in den 70er und anfangs der 80er Jahre ist die Mitgliederzahl wieder auf 160 gestiegen. Innerhalb des Vereins bestehen noch zwei Sondergruppen: Frauengruppe und besonders für die Jungen die Sportgruppe **MILAN ACLI**.

Der Verein organisiert jährlich für die Allgemeinheit ein Kinderfest (Befana), ein Herbst- und Frühlingsfest für die Erwachsenen im katholischen Vereinshaus. Auch bei städtischen Anlässen hat die ACLI schon mit Rat und Tat geholfen. Mit grosser Freude, konnten wir im Jahr 2011 das 50-jährige Jubiläum feiern.

Bürozeit: telefonisch, nach Vereinbarung oder via Mail

Präsident: Aldo Gullo, Bleicherstrasse 25, 8953 Dietikon, Tel. 043 321 10 35

Vereinsadresse: ACLI, Postfach, 8953 Dietikon

acli.dietikon@hotmail.ch